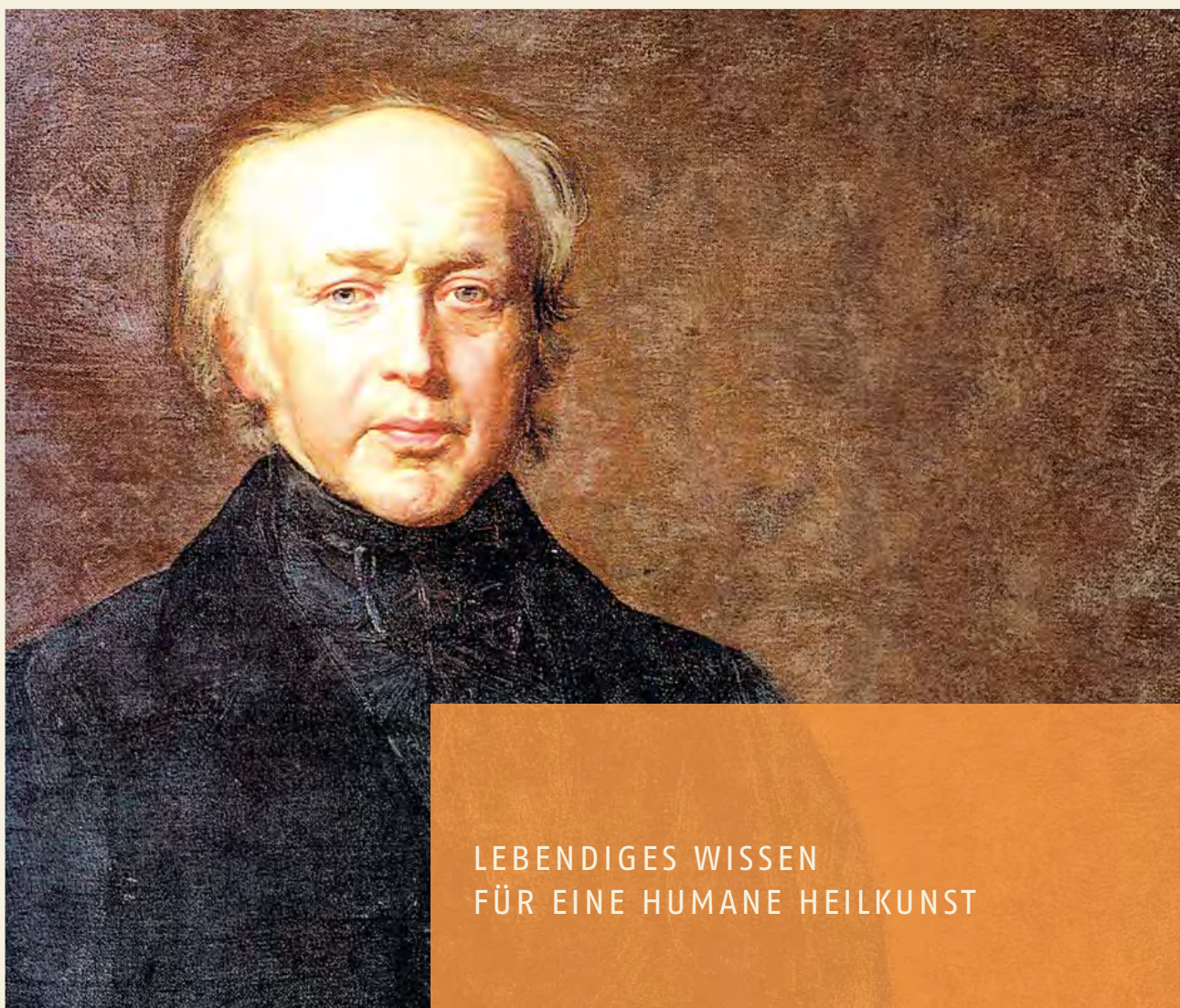




CLEMENS VON BÖNNINGHAUSEN-
GESELLSCHAFT FÜR HOMÖOPATHIK E.V.



LEBENDIGES WISSEN
FÜR EINE HUMANE HEILKUNST

Der Jurist **CLEMENS MARIA FRANZ VON BÖNNINGHAUSEN** (1785–1864) erkrankte mit 42 Jahren an Tuberkulose und wurde homöopathisch geheilt. Dies gab ihm den Anstoß, die Homöopathie zu studieren und später zum Segen vieler Patienten anzuwenden. Seit 1830 verband ihn eine enge Freundschaft mit Samuel Hahnemann. Von Bönninghausen brachte als erster ein datenverarbeitungsgerechtes Repertorium heraus und erhielt schließlich von Friedrich IV. die Erlaubnis, „homöopathischen Rat zu erteilen“. Damit wurde er zum ersten „Heilpraktiker“ ohne Bestallung.

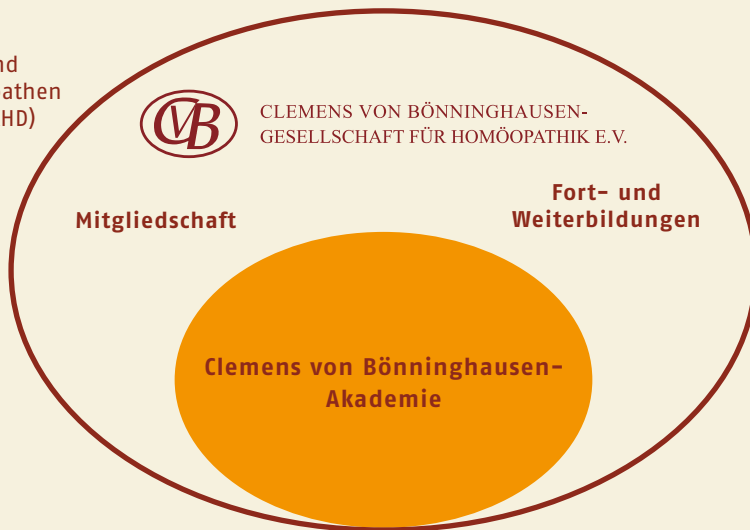
So stehen Hahnemann, der Arzt, und von Bönninghausen, der Heilpraktiker, für die Philosophie der CvB-Akademie, dass der Zugang zur Homöopathie Ärzten und Nichtärzten offenzustehen hat und dass die reine Lehre Hahnemanns gelehrt und weiterentwickelt wird.

KLASSISCHE HOMÖOPATHIE UND MIASMATIK

Die klassische Homöopathie behandelt akute wie chronische Krankheiten nach dem Ähnlichkeitsprinzip mit potenzierten Arzneimitteln. Den Lehren von Dr. Samuel Hahnemann und seinen direkten Nachfolgern (Kent, J.H. Allen, Burnett) folgend, wird ein Arzneimittel individuell nach den spezifischen Symptomen des Kranken ausgewählt. Hahnemann verwendete dabei immer den Begriff „Homöopathik“.

Ein Miasma ist nach Hahnemann „eine durch Ansteckung oder Erbschaft eingeprägte Krankheit“, welche einen chronischen Krankheitsprozess entstehen lassen kann und aufrecht erhält. Die Behandlung dieser chronischen Krankheiten ist die hohe Schule der klassischen Homöopathik. Miasmantik setzt also am Ursprung an und heilt nicht nur die Symptome, sondern zielt auf die Krankheitsanfälligkeit.

Mitglied im Bund
Klassischer Homöopathen
Deutschlands (BKHD)



Homöopathie. Denn humane Heilkunst hat Vorrang.

Die Clemens von Bönninghausen-Gesellschaft für Homöopathie e.V. (CvB-Gesellschaft) wurde von Gerhard Risch im Jahre 1989 ins Leben gerufen. Unsere Gesellschaft verfolgt die anspruchsvollen Ziele, über Sinn, Zweck und Möglichkeiten der Homöopathie aufzuklären. Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der qualifizierten homöopathischen Ausbildung an der Clemens von Bönninghausen-Akademie (CvB-Akademie) – dies mit besonderem Augenmerk auf hereditär-chronische Krankheiten, ihre Bedeutung und praktische Anwendung. Darüber hinaus unterstützen wir homöopathische Therapeuten* durch Fachtagungen, Arbeitskreise, Supervision sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Unsere wissenschaftliche Abteilung betreibt die Übersetzung alter, fremdsprachiger Schriften als eine ihrer wichtigsten Aufgaben. Die Ergebnisse dieser Literaturforschung werden laufend in die Studieninhalte der Akademie eingearbeitet und in einer eigenen Buchreihe verlegt. Dabei unterstützen sich Gesellschaft und Akademie in hohem Maße.

Die CvB-Akademie ist das führende Ausbildungsinstitut im Bereich der klassischen Homöopathie. Seit 1990 vermitteln wir den Studierenden umfassende homöopathisch-miasmatische Kenntnisse. Dabei leben und lehren wir nach dem Motto „Homöopathie. Denn humane Heilkunst hat Vorrang“.

Stimmen Sie dem zu? Dann freuen wir uns darauf, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen!

Herzlichst,

Ihre Clemens von Bönninghausen-Gesellschaft für Homöopathie e.V.

* Gemeint sind selbstverständlich immer Therapeutinnen und Therapeuten, Frauen und Männer. Die durchgehend männliche Form wählen wir nur wegen der einfacheren Lesbarkeit.

Starten wir gemeinsam in Ihre erfolgreiche Zukunft. Die CvB-Akademie.

Die Clemens von Bönninghausen-Akademie wurde 1990 gegründet und ist das führende Ausbildungsinstitut der klassisch-miasmatischen Homöopathie. Das Studium dauert drei Jahre und steht Heilpraktikern, Heilpraktikeranwärtern, Krankenpflegekräften, Hebammen, Apothekern, Ärzten, Tierärzten, Tierheilpraktikern und allen Interessierten offen.

Sie erhalten eine solide, praxisorientierte Fachausbildung in der klassischen Homöopathie mit Schwerpunkt Miasmatik nach Dr. Hahnemann und seinen direkten Nachfolgern. Nach dem ersten und zweiten Studienjahr werden Sie eine schriftliche Prüfung ablegen. Am Ende des dritten Studienjahres folgen eine schriftliche Abschlussarbeit sowie die Abschlussprüfung.

DAS STUDIUM AN DER CVB-AKADEMIE BIETET FOLGENDE VORTEILE

- ▶ Berufsbegleitende Ausbildung über drei Jahre
- ▶ Eine moderne Online-Lernplattform unterstützt Sie beim Lernen
- ▶ Systematische, praxisorientierte Wissensvermittlung bei einem erfahrenen, didaktisch geschulten Dozententeam
- ▶ Qualifizierung zum CvB-Therapeuten
- ▶ Zugangsvoraussetzung für das Anerkennungsverfahren zum qualifizierten Homöopathen nach BKHD
- ▶ Voraussetzung für die Weiterbildung zum CvB- bzw. BKHD*-Supervisor.

* Bund Klassischer Homöopathen Deutschlands



„Die Miasmenlehre zu kennen, macht mich sicherer. Ich weiss, auf welchem Terrain ich mich bewege und wie ich meinen Frauen und Kindern gut helfen kann.“

Susan Volkmar, Hebamme aus Erlau

„Auch nach drei Jahren klassisch-homöopathischer Arbeit bin ich immer wieder an Grenzen gestoßen. Mit der Miasmatik kann ich an einem tieferen Punkt ansetzen und habe selbst bei schweren Fällen Erfolg.“

Uschi Lantenhammer, Heilpraktikerin aus Bornheim-Hemmerich

„Wer die Miasmatik fundiert erlernen möchte, kommt an der CvB-Akademie nicht vorbei! Nicht umsonst kommen die Teilnehmer der Kurse aus vielen Ländern Europas. Ich bin sehr dankbar und kann die CvB-Akademie mit bestem Gewissen empfehlen.“

Carola Huber, Heilpraktikerin aus München



Auf dem Weg zur humanen Heilkunst. Das Studium.

STUDIENUMFANG: 552 Unterrichtsstunden an sieben Wochenenden plus Intensivwoche sowie zirka 1.200 Stunden Heimstudium. Online-Lernplattform mit Überprüfung des Lernerfolges.

LEHRZEITEN: Freitag- bis Sonntagnachmittag. Intensivwoche: Sonntagnachmittag bis Freitagnachmittag

(Termine finden Sie unter www.cvb-akademie.de)

KURSBEGINN: Abwechselnd im Frühjahr und Herbst, alle eineinhalb Jahre.

GASTHÖREN: Für alle Interessierten.

STANDORT: Wolfsburg.

PRÜFUNGEN: Abschlussprüfung am Ende des ersten und zweiten Studienjahres. Abschlussarbeit und -prüfung zum Studienabschluss im dritten Studienjahr

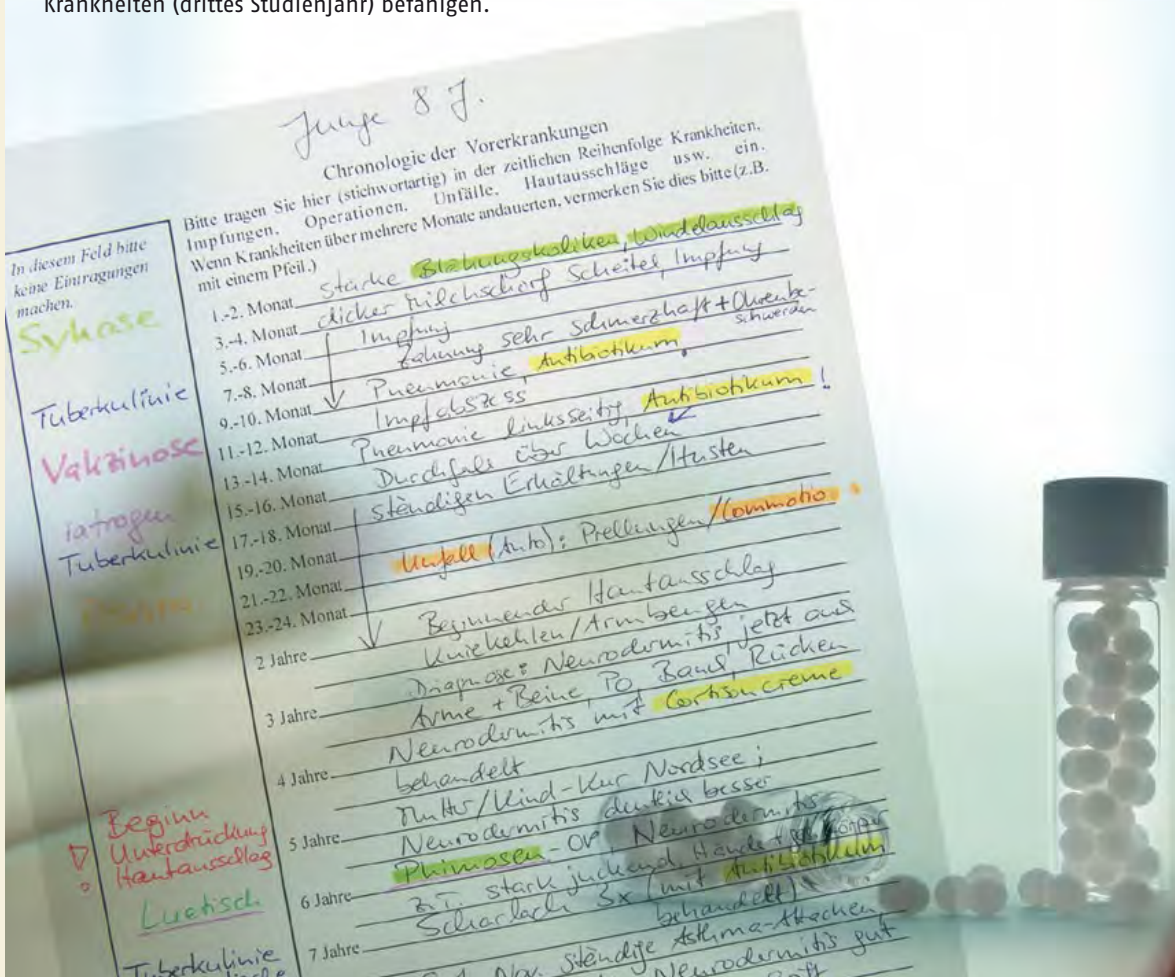
ABSCHLUSSARBEIT: Publikation der Abschlussarbeit im CvB-Jahrbuch möglich.

QUEREINSTIEG: 2 Jahre Miasmatikausbildung.

STUDIENINHALTE

Das Studium gliedert sich in die drei zentralen Bereiche: **Arzneimittellehre, Systematik und Praktische Homöopathik**. Diese beinhalten beispielsweise das Erlernen von Anamnesetechniken bei akuten und chronischen Krankheiten, die Fallanalyse, die Verlaufsbeurteilung der Behandlung, ein weitgefassetes Materia Medica-Studium sowie Besonderheiten bei speziellen Erkrankungen (z. B. Krebs oder Gicht).

Innerhalb der drei Studienjahre lernen Sie unterschiedliche Arbeitstechniken kennen, die zum Umgang mit akuten Krankheiten (erstes Jahr), chronischen Krankheiten (zweites Jahr) und chronischen sowie destruktiven Krankheiten (drittes Studienjahr) befähigen.



Wissen schafft Kompetenz. Fort- und Weiterbildungen der CvB-Gesellschaft.

FACHFORTBILDUNGEN

Um Ihr Wissen und Ihre Kompetenz als Homöopath aktuell zu halten und weiter auszubauen, bietet Ihnen die CvB-Gesellschaft zweimal jährlich Fachfortbildungen (Frühjahr und Herbst) als Fortbildungsmöglichkeiten an. Unsere Fortbildungswochenenden widmen sich jeweils einem spezifischen Thema.

CvB-Fortbildungen sind anerkannt:

- ▶ Bereits mit der Teilnahme an zwei Fachfortbildungswochenenden erfüllen Sie die Fortbildungsverpflichtung des BKHD und SHZ (Stiftung Homöopathie Zertifikat).

HOMÖOPATHISCHE MEISTERKURSE MIT VIEL PRAXISBEZUG

Wir bieten regelmäßig homöopathische Meisterkurse zu spezifischen Themen an (beispielsweise Geriatrie, Schwangerschaft und Geburt, Hauterkrankungen etc.), die über mehrere Wochenenden laufen. Diese Kurse zeichnen sich durch eine hohe Praxisrelevanz aus. Ergänzt durch Fragen aus Ihrer Praxis und viel Raum für einen kollegialen Erfahrungsaustausch tragen unsere Meisterkurse zum Erfolg Ihrer homöopathischen Arbeit wesentlich bei.

WEITERBILDUNG ZUM HOMÖOPATHISCHEN SUPERVISOR

Die Zukunft der Homöopathie liegt in Ihren jungen Kollegen. Als homöopathischer Supervisor unterstützen Sie Ihre jungen Kollegen bei Fragen im Umgang mit Zielsetzungen, Konflikten, verschiedenen Persönlichkeitscharakteren und natürlich auch homöopathischen Themen – und führen Sie damit zu mehr Sicherheit und Erfolg.

Homöopathische Supervisoren stellen eine immer stärker gefragte Therapeuten-Gruppe dar – für die Zukunft der jungen Kollegen und damit auch der Homöopathie. Ihre Arbeit ist auf die Fragen und Bedürfnisse der Supervisanden ausgerichtet und

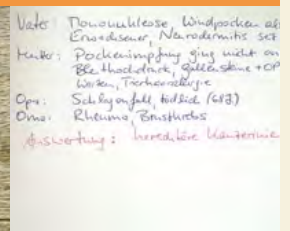
stellt einen der besten Wege für junge Homöopathen dar, um im Praxisalltag schnell Fuß zu fassen. Beide – Supervisor und Supervisand – profitieren gleichermaßen und gewinnen an Sicherheit für die tägliche Praxistätigkeit.

Nicht zu vergessen ist das zusätzliche Einkommen, welches als Supervisor erzielt werden kann. Nur wenige homöopathische Akademien bieten eine Weiter- und Fortbildung zum homöopathischen Supervisor an – die CvB-Gesellschaft gehört dazu. In zweimal jährlich stattfindenden, Workshop-ähnlichen Fortbildungen mit maximal 18 Teilnehmern erhalten Sie eine abgerundete Weiterbildung.

Zentrale Themen:

- ▶ Lösungsorientierte Kommunikation
- ▶ Homöopathische Praxis
- ▶ Fallbesprechung
- ▶ Patientenberatung
- ▶ Praktisches Arbeiten an aktuellen Anliegen aus der Praxis
- ▶ Supervision

Voraussetzungen für die Weiterbildung zum homöopathischen Supervisor sind die Qualifizierung beziehungsweise Zertifizierung als Homöopath sowie mindestens acht Jahre Praxistätigkeit.



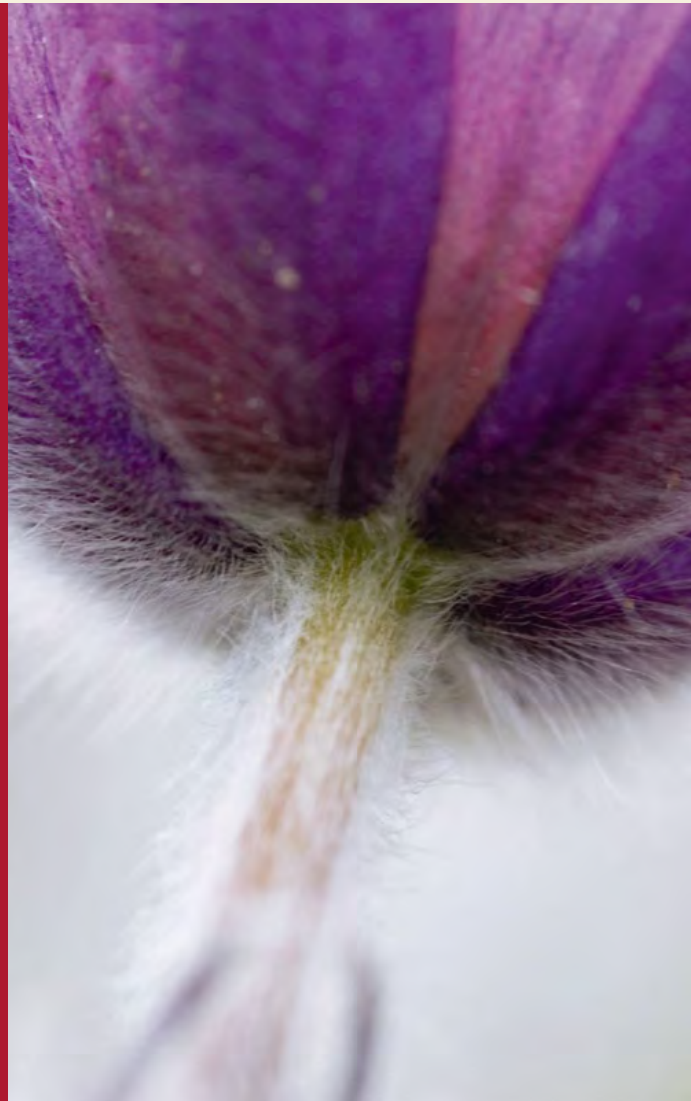
Die CvB-Gesellschaft und ihre Mitglieder.

Heilpraktiker, Ärzte, Tierärzte, Tierheilpraktiker, Hebammen, Apotheker und homöopathisch Interessierte mit medizinischen Kenntnissen haben sich 1989 unter der Leitung von Gerhard Risch zur Clemens von Bönninghausen-Gesellschaft zusammengeschlossen. Aufklärung ist das oberste Ziel der Gesellschaft. Die Bedeutung der Homöopathie, ihre Möglichkeiten und das Aufräumen mit haltlosen Vorurteilen sieht die CvB-Gesellschaft als ihre vorrangige Aufgabe.

Werden auch Sie ein wichtiger Teil der CvB-Gesellschaft und unterstützen Sie uns und unsere Arbeit! Ihr Mitwirken hilft, das Wissen der Homöopathie weiter aufrechtzuerhalten, eine humane Heilkunst zu fördern und weiterzuentwickeln. Als Mitglied der CvB-Gesellschaft legen Sie Ihren Fokus auf den zentralen Aspekt der Homöopathie: den Menschen und seine Heilung.

DIE VORTEILE EINER MITGLIEDSCHAFT

- ▶ Sie profitieren vom fundierten Wissen des Vereins.
- ▶ Sie nutzen Hintergrundwissen für den erfolgreichen Start in die eigene Praxis.
- ▶ Sie erhalten eine eigene kleine Homepage, um im Internet schnell von Patienten und Interessenten gefunden zu werden.
- ▶ Sie schaffen und verteilen mit uns zusammen Wissen und helfen, die Homöopathie als wichtige Heilkunst zu verbreiten.
- ▶ Sie aktualisieren Ihr Wissen hinsichtlich politischer Geschehnisse (homöopathische Mittel, Berufsstand, BKHD etc.) sowie Neuigkeiten innerhalb der Akademie und Gesellschaft.
- ▶ Sie können nach erfolgreichem CvB-Akademieabschluss in die öffentliche CvB- und BKHD-Therapeutenliste aufgenommen werden (inkl. CvB-Therapeutenstempel)
- ▶ Sie profitieren von der ermäßigten Teilnahmegebühr für CvB-Veranstaltungen (Ausnahme: Supervisor) sowie für Veranstaltungen von BKHD-Mitgliedervereinen (z. B. Homöopathie-Forum, DGKH, DGMH)
- ▶ Sie unterstützen den BKHD, der die Interessen der CvB-Gesellschaft und anderer Vereine vertritt.





CLEMENS VON BÖNNINGHAUSEN-
GESELLSCHAFT FÜR HOMÖOPATHIK E.V.

**Clemens von Bönninghausen-
Gesellschaft für Homöopathie e. V.**

- Verwaltung -

Bergstraße 7

35510 Butzbach (Kernstadt)

Telefon: +49 (0)6033 924 28 57

Telefax: +49 (0)6033 924 008

verwaltung@cvb-gesellschaft.de

www.cvb-gesellschaft.de

www.cvb-akademie.de

Bildnachweis (Titel):

Clemens von Bönninghausen

Institut für Geschichte der Medizin

der Robert Bosch Stiftung, Stuttgart

STUDIENORT:

Ostfalia Hochschule für
angewandte Wissenschaften

Robert-Koch-Platz 8a

38440 Wolfsburg